



Landschaftspflegeverband Mühldorf a. Inn e.V.

Am Kellerberg 9, 84553 Mühldorf am Inn

www.lpv-muehldorf.de

PRESSEMITTEILUNG vom 11.11.2024

Projektstart - Fokus Natur.Vielfalt.Isental

Für das Gemeinschaftsprojekt „FOKUS Natur.Vielfalt.Isental“ gründeten die Gemeinden Lengdorf, Dorfen, Schwindegg, Obertaufkirchen und Rattenkirchen, die Wildland-Stiftung Bayern sowie der Landschaftspflegeverband Mühldorf e.V. (LPV) im September 2024 eine neue Trägergemeinschaft. Diese initiierte aufbauend auf dem erfolgreich abgeschlossenen Projekt "Natur.Vielfalt.Isental" ein neues Vorhaben. Nach Antragstellung und intensiver Abstimmung mit der Regierung von Oberbayern konnte das „FOKUS Natur.Vielfalt.Isental“ Projekt Mitte Oktober 2024 starten. Gefördert wird das Vorhaben durch den Freistaat Bayern (Bayerisches Staatsministerium für Umwelt- und Verbraucherschutz (StMUV)) auf der Grundlage der Landschaftspflege- und Naturpark- Richtlinien (LNPR). Das 4-jährige LNPR-Projekt umfasst Gesamtkosten in Höhe von ca. 490.000 € mit einem Fördersatz von 90 Prozent. Das Projektgebiet erstreckt sich von Lengdorf bis nach Rattenkirchen entlang der Isen. Schwerpunktgebiete sind dabei das Niedergeislbachtal, das Wiesenbrüteregebiet bei Embach, die Feuchtwiesen südlich von Oberdorfen, das Dorfener Moos, das Wilde Moos, die Wöhrmühlwiesen und das Thalhamer Moos.

Der Fokus – wie es im Projektnamen heißt, wird auf die Natur und Vielfalt im Isental gelegt. Fachliche Ziele sind hierbei die Wiederherstellung und der Erhalt von Streu- und Nasswiesen, Klein- und Großseggenrieden, artenreichen Feuchtgrünland, feuchten Hochstaudenfluren, Gewässern und Gräben mit typischer Begleitvegetation. Einzelne Zielarten sind z.B. Bekassine, Sumpf-Heidelibelle, Perlmutterfalter, Wiesenknopf-Ameisenbläulinge oder Charakterpflanzen wie z.B. Trollblume, Schlangen-Knöterich, Großer Wiesenknopf. Die Schwerpunkte der Umsetzung liegen auf der Artanreicherung von Wiesen mit heimischen Charakterpflanzen, dem Aufbau von extensiven Weideflächen und der Umgestaltung ehemaliger Torfstiche und Gräben. Diese Maßnahmen sollen wertvolle Lebensräume für die heimische Flora und Fauna wiederherstellen oder erhalten. Auch die Bevölkerung wird dabei über eine intensive Öffentlichkeitsarbeit mitgenommen. So sind z.B. Landschaftspflege-Tage, ein Foto-Wettbewerb oder Naturerlebnis-Führungen im Projektgebiet angedacht.

Alle Maßnahmen sind dabei freiwillig und werden über Projektmittel abgedeckt. Bei der Maßnahmenumsetzung ist das Projekt auf Landwirte und Eigentümer angewiesen, die Interesse an der Umsetzung von Maßnahmen im Sinne des Naturschutzes haben. Bei Interesse zur Maßnahmenumsetzung, Bereitschaft zur Mitarbeit, Fragen oder unverbindlichen Beratungsbedarf können sich Bürger und Bürgerinnen gerne an die Projektbetreuung bei der Geschäftsstelle des LPV Mühldorf (Monika Kurz, Tel. 08631-699-575) wenden.

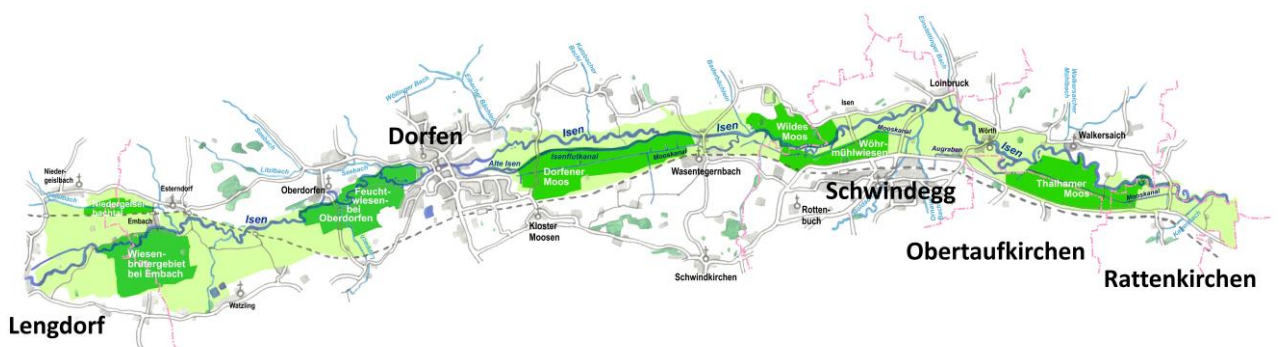


Feuchtwiese im Isental mit Wiesen-Schlangenknöterich (auch bekannt als "Zahnbürster!")

FOKUS

Natur.Vielfalt.Isental

Projektlogo mit Perlmutterfalter und Wiesen-Schlangenknöterich als Repräsentanten für zahlreiche Zielarten



Projektgebiet entlang der Isen von Lengdorf bis nach Rattenkirchen